

Premium-Weißlack

hochglänzend | seidenmatt

Produktbeschreibung

Premium-Weißlack für innen und außen mit extremer Deckkraft sorgt für ein exzellentes Oberflächenfinish.

Eigenschaften

- schnell trocknend
- extreme Deckkraft
- kratz-, stoß- und schlagfest
- für Kinderspielzeug geeignet
- geruchsarm

Anwendung

- Neu- und Renovierungsanstriche
- Möbel
- Tore
- Zäune

Untergrund

- Holz
- Metall
- lackierbare Kunststoffe

Trocknung

Oberflächentrocken: ca. 2 h
Überstreichbar: ca. 12 h

Die Trockenzeiten richten sich nach Untergrundbeschaffenheit, Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit und Auftragsstärke. Genannte Trockenzeiten beziehen sich auf Normalbedingungen (ca. 20 °C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit)

Inhaltsstoffe

Bindemittel (Organische (Co-)Polymere), anorganische Pigmente, Wasser, Additive (Hilfsstoffe), Konservierungsmittel (Benzisothiazolinon, Zinkpyrithion, Methylisothiazolinon). Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-Isouthiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Beratung für Isothiazolinonallergiker und Erhalt des Sicherheitsdatenblattes unter Tel.: +49 2541 7447450.

VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/d): 130 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält 80 g/l VOC.

Ergiebigkeit

Reichweite: ca. 10 m²/l

Grundsätzlich wird die Ergiebigkeit vom Untergrund, der Untergrundbeschaffenheit, dem eingesetzten Werkzeug und der individuellen Verarbeitungsweise beeinflusst. Das Erreichen der aufgeführten Reichweiten ist abhängig von einer sachgerechten Anwendung gemäß den angegebenen Hinweisen zur Untergrundvorbehandlung und Produktverarbeitung.

Untergrundvorbereitung

Angrenzende Flächen abdecken oder mit Malerkrepp abkleben.

Untergrundvorbereitung

Um eine sichere Haftung zu gewährleisten und ein perfektes Anstrichbild zu ermöglichen, bereiten Sie den Untergrund wie im Folgenden beschrieben vor:

- die zu streichende Fläche muss sauber, trocken, staub- und fettfrei, fest und tragfähig sein
- Risse, Löcher oder sonstige Fehlstellen mit geeigneter Spachtelmasse ausgleichen
- verzinkte Oberflächen mit Zink- oder Haushaltsreiniger (mit Salmiakgeist-Zusatz) reinigen
- gut erhaltene Altanstriche mit Anlauger reinigen und anschleifen
- nicht tragfähige, abblätternde Beschichtungen rückstandslos mit Abbeizer entfernen

Weitere vorbereitende Maßnahmen

Vor Gebrauch gut aufrühren. Die Mindestverarbeitungstemperatur für Material und Umgebung beträgt +7 °C.

Verarbeitung

Rollen, Streichen, Sprühen

Neuanstrich

Grundierung:

Holz im Innenbereich mit Holzgrundierung, bei Beschichtung mit hellen Farbtönen mit Holzisoliergrund grundieren. Nadelholz im Außenbereich mit Bläueschutz-Holzgrundierung vorbehandeln. Auch hier bei hellen Farbtönen des Lacks zusätzlich einen Holzisoliergrund aufbringen.

Eisen und Stahl mit einer Rostschutzgrundierung grundieren.

Zink mit einer Acryl Grundierung grundieren.

Aluminium mit einer speziellen Grundierung grundieren.

Lackierbare Kunststoffe mit Kunststoffgrundierung grundieren (Haftung vorab auf Probefläche prüfen).

Deckanstrich:

1–2 Deckanstriche mit diesem Produkt unverdünnt auftragen. Vor jedem Anstrich Untergrund nach Trocknung leicht anschleifen und abstauben.

Renovierungsanstrich

Abblätternde und nicht tragfähige Altanstriche komplett bis auf den Untergrund entfernen und anschließend wie Neuanstrich behandeln. Gut erhaltene offenerporige Altanstriche säubern, anschleifen und unverdünnt mit diesem Lack überstreichen.

Technische Hinweise: Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder Niederschlag verarbeiten oder trocknen lassen.

So erreichen Sie ein optimales Ergebnis

- Schleifen, säubern und streichen von Holz immer in Richtung der Maserung.
- Mit dem Streichen der Ecken und Kanten beginnen. Dazu einen Flach- oder Heizkörperpinsel verwenden.
- Zwischen den einzelnen Schichten Trockenzeiten beachten.
- Bei vertikalen Flächen als letzten Schritt einen von unten nach oben gesetzten Verschlichtungsgang ohne Druck auf die Lackoberfläche durchführen, um der Bildung von Abläuferrinnen (Lacknasen) entgegenzuwirken.

Werkzeugreinigung

Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit warmem Wasser und evtl. Haushaltsreiniger säubern.

Arbeitssicherheit/Entsorgung

Eventuelle Kennzeichnungen und Sicherheitshinweise sind dem aktuell gültigen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Halten Sie auch bei der Verwendung schadstoffarmer Farben und Lacken die üblichen Schutzmaßnahmen ein:

Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe vermeiden. Bei Schleifarbeiten (Staubfilter P2) oder Spritzverarbeitung (Kombifilter A2/P2), Staub-, Spritz- und Farbnebel nicht einatmen – Schutzmaske tragen! Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.

Trocken, gut verschlossen und kühl, jedoch nicht unter +5 °C lagern und verarbeiten. Anbruchgebinde fest verschlossen aufbewahren und möglichst bald verbrauchen.

Restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eintrocknete Reste zum Hausmüll geben bzw. als Baustellenabfall entsorgen. Flüssige Reste nur bei einer Sammelstelle für Altfarben abgeben (AVV 080 112).